

Lehrveranstaltungskomentierung für das WS 2014/15

Dozenten	: Prof. Dr. Uwe Holtz / Dr. Hans-Joachim Preuß
Veranstaltungstitel	: Gegenwart und Zukunft der Entwicklungspolitik im Zeitalter der Globalisierung
Veranstaltungs-Nr.	: 503091410
Veranstaltungsart	: Seminar – Masterstudiengänge (GLE)
Veranstaltungszeit	: Do 14.00-16.00, Lennéstr. 27, R 0.010
Veranstaltungsbeginn	: 16.10.14
Max. Teilnehmer	: 25

Komentierung:

Zunächst steht eine Einführung in die Thematik im Vordergrund: Was heißt Entwicklung, Entwicklungspolitik/ Entwicklungszusammenarbeit und Globalisierung? Welche Ziele und Interessen bestimmen die Entwicklungspolitik? Welche Entwicklungsländer(gruppen) lassen sich unterscheiden? Welche Entwicklungstheorien bestimmen den wissenschaftlichen Diskurs?

Dann sollen zentrale Politikfelder – v.a. der deutschen staatlichen Entwicklungspolitik – im Fokus einer kritischen Betrachtung stehen, wie z. B. die Bekämpfung von Armut und Hunger, die Unterstützung für Demokratie, Menschenrechte, *good governance* und die Gleichstellung der Geschlechter, die Förderung von Frieden und der Abbau von Fragilität sowie der Schutz der Umwelt und die Anpassung an den Klimawandel. Dabei soll auch auf die Entwicklungspolitik in einzelnen Ländern eingegangen werden.

Schließlich geht es um die Zukunft der (inter-) nationalen Entwicklungspolitik und dabei u. a. um die Post-2015-Entwicklungsagenda.

Persönlichkeiten aus der Praxis werden das Seminar bereichern; der Ko-Dozent des Seminars, Dr. Preuß, wird auch seine Erfahrungen als derzeitiges Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in das Seminar einbringen.

Literaturhinweise:

A. Basislektüre:

- Stephan Klingebiel: Entwicklungszusammenarbeit - eine Einführung (Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Studies 73), Bonn 2013 [75 Textseiten - abrufbar unter www.die-gdi.de/uploads/media/Studies_73.pdf] – das Buch ist in einer überarbeiteten Fassung auch auf Englisch unter dem Titel „Development Cooperation. Challenges of the New Aid Architecture“ (Basingstoke – New York 2014) erschienen]
- U. Holtz: 66 wichtige Begriffe zur Entwicklungspolitik, als Ms. verv., Bonn 2014 [21 Seiten – zu finden unter www.uwe-holtz.uni-bonn.de/lehmaterial/ws-2014-15/entwicklungspolitik-66-begriffe-mai-2014/view]

B. Literatur (Stand 14.8.14):

- Paul Kevenhörster: Entwicklungshilfe auf dem Prüfstand. Entwicklungspolitische Bilanzen führender Geberstaaten, Münster 2014 [D, F, GB, JP, NL + USA] (s. auch books.google.de/books?isbn=3830980043)
- Hartmut Ihne/Jürgen Wilhelm (Hg.): Einführung in die Entwicklungspolitik, 3. neu überarb. Aufl., Berlin 2013 [auch über die Bundeszentrale für politische Bildung in Bonn zu beziehen]
- Franz Nuscheler: Entwicklungspolitik. Lern- und Arbeitsbuch. Eine grundlegende Einführung in die zentralen entwicklungspolitischen Themenfelder, 7., überarb. u. akt. Aufl., Bonn 2012
- Uwe Andersen (Hg.): Entwicklungspolitik. Standortbestimmung, Kritik und Perspektiven. Eine Einführung, Schwalbach/Ts. 2012
- OECD: Development Co-operation Report 2013. Ending Poverty, Paris 2013 (s. auch www.oecd.org/dac/dcr2013.htm).
- OECD: Development Co-operation Report 2014., Paris, Oktober 2014
- Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen/UNDP: Bericht über die menschliche Entwicklung 2013. Der Aufstieg des Südens. Menschlicher Fortschritt in einer ungleichen Welt, hg. v. Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen, Berlin 2013 (http://hdr.undp.org/sites/default/files/hdr2013_report_german.pdf)
- UNDP: Bericht über die menschliche Entwicklung 2014. Den menschlichen Fortschritt sichern: Anfälligkeit verringern, Widerstandskraft stärken, hg. v. DGVN, Berlin 2014 (www.dgvn.de/fileadmin/user_upload/PUBLIKATIONEN/UN_Berichte_HDR/HDR/HDR_2014/HDR-2014-Internet.pdf + auf Engl.: <http://hdr.undp.org/en/content/human-development-report-2014>)

- World Bank: World Development Report 2014. Risk and Opportunity, Washington 2014 (http://siteresources.worldbank.org/EXTNWDR2013/Resources/8258024-1352909193861/8936935-1356011448215/8986901-1380046989056/WDR-2014_Complete_Report.pdf)
- World Bank: World Development Report 2015. Mind and Society, Washington, Herbst 2014
- Vereinte Nationen: Millenniums-Entwicklungsziele 2014, New York 2014 (www.un.org/Depts/german/millennium/MDG%20Report%202014%20German.pdf)
- Barry Hermann: An Urgent Need for Clarity. On the Post-2015 Development Agenda and Financing for Development, hg. von Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin 2014 (<http://library.fes.de/pdf-files/iez/global/10889.pdf>)
- Wolfgang Maier: Entwicklungszusammenarbeit im Jahr 2030, in: KAS Auslandsinformationen 3/2014, S. 6-21 (www.kas.de/wf/doc/kas_37135-544-1-30.pdf?140319092944)
- Jens Martens: Globale Nachhaltigkeitsziele für die Post-2015-Entwicklungsagenda, Bonn – Osnabrück 2013 (www.globalpolicy.org/images/pdfs/GPFEurope/Report_Globale_Nachhaltigkeitsziele_Online.pdf)
- Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung/BMZ: 14. Entwicklungs politischer Bericht der Bundesregierung. Weißbuch zur Entwicklungspolitik, Bonn-Berlin 2013 (<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/17/131/1713100.pdf> und www.bmz.de/de/mediathek/publikationen/reihen/sonderpublikationen/Weissbuch_lang.pdf)
- GIZ: Unternehmensbericht 2013, Bonn – Eschbom 2014 (www.giz.de/de/downloads/giz2013-de-unternehmensbericht-web.pdf)
- KfW/DEG: Jahresbericht über die Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern 2012, Frankfurt – Köln 2013 (https://www.kfw-entwicklungsbank.de/Download-Center/PDF-Dokumente-Jahresberichte/2012_Jahresbericht_D_V1.pdf)
- OECD (Hg.): DAC Peer Review Germany, Paris 2010 (www.oecd.org/dataoecd/61/51/46439355.pdf - auf Deutsch: www.oecd.org/dataoecd/5/43/46270433.pdf)
- terre des hommes/Deutsche Welthungerhilfe: Die Wirklichkeit der Entwicklungspolitik 2014. Eine kritische Bestandsaufnahme der deutschen Entwicklungszusammenarbeit, Bonn, November 2014 (www.welthungerhilfe.de/fileadmin/user_upload/Mediathek/Fachpapiere/Bericht_zur_Wirklichkeit_der_Entwicklungspolitik_2014_-_Welthungerhilfe.pdf)
- U. Holtz: Entwicklungspolitik – Bilanz und Herausforderungen, in: Karl Kaiser/Hans-Peter Schwarz (Hg.), Weltpolitik im neuen Jahrhundert, Baden-Baden 2000, S. 481-508 (www.uwe-holtz.uni-bonn.de/virt.-apparat/EP_Bilanz.pdf/view)
- U. Holtz: Abschied von der Gießkanne. Stationen aus 50 Jahren deutscher Entwicklungspolitik, in: eins Entwicklungspolitik 23-24/2006, S. 32-36 (www.uwe-holtz.uni-bonn.de/virt.-apparat/stationen-aus-50-jahren-deutscher-entwicklungspolitik-2006-aktualisiert-okt.-2011/view)
- Sebastian Harnisch/Siegmar Schmidt: Auf Augenhöhe. 50 Jahre Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, hg. v. BMZ, Baden-Baden 2012
- Wolfgang Gieler (Hg.): 50 Jahre deutsche Entwicklungszusammenarbeit. Das BMZ von Walter Scheel bis Dirk Niebel, Bonn u. a. 2011 (weite Passagen finden sich unter [http://books.google.de/books?id=0apth3RJ6VUC&pg=PA274&dq=Wolfgang+Gieler+\(Hg.\):+50+Jahre+deutsche+Entwicklungszusammenarbeit&hl=de&ei=GyRrTsWTKMWXOo6ircEF&sa=X&oi=book_result&ct=result&resnum=2&ved=0CDAQ6AEwAQ#v=onepage&q&f=false](http://books.google.de/books?id=0apth3RJ6VUC&pg=PA274&dq=Wolfgang+Gieler+(Hg.):+50+Jahre+deutsche+Entwicklungszusammenarbeit&hl=de&ei=GyRrTsWTKMWXOo6ircEF&sa=X&oi=book_result&ct=result&resnum=2&ved=0CDAQ6AEwAQ#v=onepage&q&f=false))
- Michael Böhnet: 40 Jahre Brücken zwischen Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik. Ökonomische, ökologische, politische, soziale und kulturelle Bezüge, Bonn u. a. 2011 (Auszüge unter http://books.google.com/books?id=X08HVU-rKv4C&pg=PA1&dq=michael+bohnet&hl=de&ei=36BmTulqOonXsgbGlaSsCg&sa=X&oi=book_result&ct=result&resnum=1&ved=0CCoQ6AEwAA#v=onepage&q&f=false)

Studien- und Prüfungsleistungen werden gemäß der Prüfungsordnung (Angaben in den studiengangspezifischen Bestimmungen) bzw. gemäß aktueller Prüfungsausschussbeschlüsse gefordert.

Prüfungen / Module: 533100401 Glob.u.Entw. S1 / 533100402 Glob.u.Entw. S2

Anforderungen:

Die Bereitschaft, die Basislektüre zu studieren sowie relevante Texte zur Vorbereitung einzelner Sitzungen zu lesen, wird vorausgesetzt.

Studienleistung (von allen zu erbringen): Mündliches Referat / Präsentation (15-20') basierend auf einem schriftlichen Thesenpapier, das auf Deutsch und Englisch zu verfassen ist (anstelle des Referats evtl. Übungsaufgaben oder Protokoll). Die regelmäßige Teilnahme am Seminar wird erwartet [gemäß dem NRW-Hochschulgesetz von 2014 darf für Lehrveranstaltungen wie Seminare keine Anwesenheit verpflichtend gemacht werden].

Prüfungsleistung/Seminarprüfung: Schriftliche Hausarbeit – i. d. R. zur Thematik der Studienleistung – im Umfang von 20 Seiten. Abgabe: Spätestens am 13. März 2015. Die Seminarprüfung ist nur in einem der Seminare des Moduls "Globalisierung und Entwicklung" abzulegen; die rechtzeitige Anmeldung zur Seminarprüfung ist erforderlich.

Sonstige Hinweise:

Kompaktseminar (entspricht drei Sitzungen) am Samstag, dem 13. Dezember 2014.

Sprechstunde: s. Homepage www.uwe-holtz.uni-bonn.de – dort auch „Hinweise zum Studium“ (mit Empfehlungen zum Vortrag im Seminar, zu Thesenpapieren und Hausarbeiten ...).

ZEITLICHER UND INHALTLICHER ABLAUF (Stand: 15.01.2015)

A) EINFÜHRUNG

16. Oktober 2014: Einführung in die Thematik [durch die Dozenten]

23. Oktober: Besprechung der Basislektüre

30. Oktober: Entwicklungspolitik und Entwicklungstheorien in der wissenschaftlichen Kritik

6. November / Thema 1: Kritischer Überblick über Ziele und Inhalte der deutschen Entwicklungspolitik - einer nachhaltigen, menschenwürdigen Entwicklung verpflichtet? [Bearbeiter: Marcel Dresse]

B) VORSTELLUNG UND ANALYSE EINZELNER POLITIKFELDER DER DEUTSCHEN ENTWICKLUNGS-ZUSAMMENARBEIT (auch unter der Berücksichtigung konkreter Projekte und Programme in einzelnen Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas)

13. Nov. / Thema 2: Unterstützung für die Erreichung der Millenniumsentwicklungsziele Beseitigung der extremen Armut und des Hungers [Eike Hägerbaumer, Patricia Haupt]

20. Nov. / Thema 3: Förderung von Bildung, Wissenschaft und neuen Informations- und Kommunikationstechnologien [Ria Büsse Katharina Werhan,]

27. Nov. / Thema 4: Förderung einer sich selbst tragenden und nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung [Simone Becker, Hendrik Erz]

4. Dezember / Thema 5: Beiträge zur Gleichstellung der Geschlechter und zur Stärkung von Macht und Einfluss der Frauen (*empowerment*) [Lisa Kugele, Eszter C. Nagy, Hannah Welter]

11. Dezember / Thema 6: Förderung von Demokratie, Dezentralisierung und Menschenrechten [Fokko Misterek, Niko Oerter]

13. Dezember (Kompaktseminar 9-16 Uhr – entspricht drei Sitzungen)

[Gastvortrag von **Heidemarie Wieczorek-Zeul, Entwicklungsministerin von 1998-2009**]

Thema 7: Anpassung an den Klimawandel und Förderung der Widerstandsfähigkeit (*resilience*) [Alicia Fert, Olga Kisselmann]

Thema 8: Potenziale und Grenzen der humanitären Hilfe [David Dirksen, Leonie Scheid]

Thema 9: Förderung von Frieden, Krisenprävention und Krisenbewältigung [Yasmin Berkenbrink, Felix Rudroff, Lena Wallraff]

18. Dez. / Thema 10: Förderung von *Good Governance* und Stärkung staatlicher und supranationaler Strukturen (auch in fragilen Kontexten) [Nino Löffler, Merith Schweizer]

C) AUSBLICK

8. Januar 2015 / Thema 11: Bilanz und Lehren aus der bisherigen Entwicklungspolitik [Anastasia Sementsova, Aileen Völlger]

15. Jan. / Thema 12: Neue Wege (z. B. im Energie- und Rohstoffbereich, für eine bessere Wirksamkeit der Entwicklungszusammenarbeit, Technologien für Entwicklung)

22. Jan. / Thema 13: Die Zukunft der deutschen und internationalen Entwicklungspolitik (unter Berücksichtigung der Post-2015-Entwicklungsagenda und eines günstigen internationalen Umfeldes für Entwicklung) [Tamás Molnár]

29. Jan. / [Gastvortrag: **Tim Auracher M.A., Teamleiter des GIZ-Sektorprogramms Bonn „Förderung von Good Governance“**] Resümee; Evaluierung des Seminars [Tagungsort: GIZ, Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 34-36]

Hinweise für die eigene Literaturrecherche, die unerlässlich für die Bearbeitung der einzelnen Themen durch die Studierenden ist (Stand 2.11.14)

1.a) Bibliotheken

Neben der bereits oben aufgeführten Literatur sei für Ihre Literaturrecherchen neben der IPWS- und Uni-Bibliothek besonders die Bibliothek der Deutschen Gesellschaft für Internationale Entwicklung (GIZ) empfohlen:

www.giz.de/de/mediathek/408.html¹

Friedrich-Ebert-Allee 40

53113 Bonn

Tel. (0228) 4460-1738

Sie ist eine wissenschaftliche Spezialbibliothek für Entwicklungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit, Entwicklungsländer und Globale Strukturpolitik und lohnt Ihren persönlichen Besuch.

Online sind ca. 80.000 Print-Medien, 65.000 Zeitschriftenaufsätze, graue Literatur und ca. 2.000 elektronische Medien inhaltlich ausgewertet, erfasst und recherchierbar, und zwar über www.giz.de/de/mediathek/12033.html. Fragen und Anmerkungen richten Sie bitte an bibliothek@giz.de.

1.b) Denktanks:

www.zef.de (Zentrum für Entwicklungsforschung der Uni Bonn)

www.die-gdi.de (Deutsches Institut für Entwicklungspolitik/DIE, Bonn)

www.giga-hamburg.de (German Institute of Global and Area Studies, Hamburg)

<http://inef.uni-due.de> (Institut für Entwicklung und Frieden der Universität Duisburg-Essen)

www.swp-berlin.org (Stiftung Wissenschaft und Politik/Deutsches Institut für Internationale Politik und Sicherheit)

1.c) Die parteinahen politischen Stiftungen fördern Institutionen und Gruppen in Entwicklungsländern; ihre Bibliotheken und Veröffentlichungen weisen einen starken Entwicklungsländerbezug auf:

Konrad-Adenauer-Stiftung www.kas.de (Bibliothek in Sankt Augustin)

Friedrich-Ebert-Stiftung www.fes.de (Bibliothek in Bonn)

Hanns-Seidel-Stiftung www.hss.de

Friedrich-Naumann-Stiftung www.fnst.de; www.freiheit.org

Heinrich-Böll-Stiftung www.boell.de

Rosa-Luxemburg-Stiftung www.rosalux.de

1.d) Informationen zu Entwicklungsprojekten: Accessible Information on Development Activities (AiDA) is the largest, online directory of development projects and activities worldwide. Over 100,000 are ongoing and planned, residing in the live database. Hosted on its global web portal, it offers a quick overview of who is doing what in international development, where they are doing it, and with what funds. Information is harvested from major bilateral donors, multilateral development banks, and UN agencies. The directory is searchable by country, sector or donor. <http://aiddata.org>

1.e) Länderinformationen: Hinweise/Links zu politischen, sozio-ökonomischen, ökologischen und entwicklungspolitischen Infos, Indizes und Daten > www.uwe-holtz.uni-bonn.de/lehmaterial/laender-schlusseldaten.pdf/view

2. Weblinks

2.a) Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung www.bmz.de

Die jeweils relevanten Publikationen der staatlichen Entwicklungspolitik sind mit zu befragen – s. z. B.

www.bmz.de/de/publikationen

2.b) Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit www.giz.de

38.000 eigene GIZ-Veröffentlichungen (Broschüren, Factsheets etc.) sind erfasst und recherchierbar über <http://star-www.giz.de/starweb/giz/pub/servlet.starweb?path=giz/pub/pub.web>. Fragen und Anmerkungen an i-punkt@giz.de

2.c) Kreditanstalt für Wiederaufbau bzw. KfW-Entwicklungsbank www.kfw.de bzw. www.kfw-entwicklungsbank.de
www.kfw-entwicklungsbank.de/Internationale-Finanzierung/KfW-Entwicklungsbank/Service/Download-Center/Evaluierungsberichte/ (12.8.14)

2.d) OECD/Entwicklungsausschuss www.oecd.org/dac

ODA-Statistiken (Geberländer, Empfänger, Sektoren): www.oecd.org/dac/stats/data.htm

Prüfberichte: www.oecd.org/dac/peer-reviews

¹ Alle hier und im Folgenden aufgeführten URLs wurden i. d. R. am 26.10.14 aufgerufen.

2.e) Webseiten der UNO (www.un.org), die auch umfassende Informationen über die Millenniumserklärung und die Verwirklichung der Millenniumsentwicklungsziele in den einzelnen Regionen und Staaten bereitstellen <http://mdgs.un.org>, www.mdgmonitor.org sowie www.un.org/millenniumgoals
UN-Dokumente auf Deutsch www.un.org/Depts/german/millennium/millennium.html

2.f) Politik

Bundesregierung www.bundesregierung.de

Deutscher Bundestag www.bundestag.de

Europäische Union <http://europa.eu>

EU-Entwicklungspolitik http://ec.europa.eu/europeaid/index_en.htm

Europäisches Parlament www.europarl.europa.eu/

Sekretariat der afrikanischen, karibischen und pazifischen Länder www.acpsec.org

2.g) Sonstiges

- Das Portal für Sozialwissenschaften (<http://sowiport.gesis.org>), seit 2007 online und kürzlich neu organisiert, bietet rd. 7,5 Millionen Nachweise zu sozialwissenschaftlichen Publikationen und Forschungsprojekten.

- Das Portal für Politikwissenschaft (www.portal-pw.de) eröffnet den Zugang zur annotierten Bibliografie der Politikwissenschaft, die seit mehr als 15 Jahren – bis 2010 als Teil der Zeitschrift für Politikwissenschaft – erscheint und fachlich relevante Literatur (Monografien) im deutschsprachigen Raum erfasst.

- EconBiz (www.econbiz.de) ist ein Rechercheportal für die Wirtschaftswissenschaften und seit 2002 als Virtuelle Fachbibliothek Wirtschaftswissenschaften online.

- Eldis (<http://eldis.org>) is a database and email service of information sources on international development. It aims to share the best in development, policy, practice and research. It is organised into a number of subject-focused topics and country profiles. You may browse the latest editorially selected content from over 7,500 development organisations – all available free to download. Eldis is one of a family of knowledge services from the Institute of Development Studies, Sussex/UK.)

- Die monatlich erscheinende Zeitschrift „Entwicklung und Zusammenarbeit“ (E+Z) ist digital verfügbar: www.dandc.eu/de (auf Engl.: www.dandc.eu/en/); frühere Ausgaben (zurückgehend bis März 2007 > www.dandc.eu/de/archive).

- Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen www.venro.org

- Entwicklungspolitik online - eine gute Plattform für entwicklungspolitische Recherchen im Internet www.epo.de

- Germanwatch – eine Advocacy-NRO www.germanwatch.org

- Nord-Süd aus gewerkschaftlicher Perspektive www.nord-sued-netz.de

- www.entwicklungsdienst.de informiert zu Themen rund um Einsätze in internationalen Freiwilligendiensten, Entwicklungsdiensten und anderen Fachdiensten der Entwicklungszusammenarbeit.

3. Evaluierungen

Auf dauerhaft positive Wirkungen kommt es in der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) an. In kaum einem Politikfeld wird so viel geprüft und bewertet wie in der EZ.

[vgl. U. Holtz, Nachhaltigkeit in der Entwicklungszusammenarbeit, in: Brigitte Fahrenhorst/Stefan A. Musto (Hg.), Grenzenlos - Kommunikation, Kooperation, Entwicklung (SID-Berlin Berichte Nr. 13), Berlin 2000, S. 54-60 – auch unter www.uwe-holtz.uni-bonn.de/virt.-apparat/ngkt_ez.pdf/view].

Das BMZ und die beiden wichtigsten Durchführungsorganisationen der deutschen EZ, die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), führen eigene und unabhängige Evaluierungen durch.

Laut GIZ (www.giz.de) ist die systematische Erfolgskontrolle fester Bestandteil auch ihrer Arbeit. Damit wird auch gegenüber den Auftraggebern und der Öffentlichkeit Rechenschaft über die Verwendung der Steuergelder abgelegt (www.giz.de/de/ueber_die_giz/516.html). Unabhängige Evaluierungen der entwicklungspolitischen Arbeit sollen auch helfen, diese zu verbessern. Gemeinsame Evaluierungen mit deutschen und auch internationalen Kooperationspartnern erhalten zunehmende Bedeutung.

In den Evaluierungen wird gefragt:

1. Tun wir das Richtige? (Relevanz);
2. Erreichen wir die Projekt- und Programmziele? (Effektivität);
3. Tragen wir zu übergeordneten entwicklungspolitischen Zielen und Wirkungen bei? („Impact“);
4. Handeln wir wirtschaftlich? (Effizienz);
5. Sind die Wirkungen von Dauer? (Nachhaltigkeit);
6. Handeln wir arbeitsteilig und abgestimmt mit anderen? (Komplementarität, Koordination, Kohärenz).

Das Evaluierungssystem der GIZ orientiert sich an den international anerkannten Kriterien und Grundsätzen des Entwicklungshilfeausschusses der OECD (dies gilt für die ersten fünf Kriterien).

- BMZ-Evaluierungsberichte: www.bmz.de/de/was_wir_machen/wege/erfolg/evaluierung/index.html

- GIZ-Evaluierungsberichte: www.giz.de/de/ueber_die_giz/516.html

- Evaluierungen der KfW Entwicklungsbank: <https://www.kfw-entwicklungsbank.de/Internationale-Finanzierung/KfW-Entwicklungsbank/Evaluierungen/Ergebnisse>